



Praktische Umweltbildung im Kreis Ahrweiler, in Koblenz und im Kreis Mayen-Koblenz: Albert Schweitzer Realschule plus gewinnt das „Textil Race“

Ahrweiler, Mayen-Koblenz, Koblenz und Rhein-Hunsrück-Kreis, 10.04.2025 – **Das Sammeln hat sich gelohnt: Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 5 der Albert Schweitzer Realschule plus haben den Schulwettbewerb „Textil Race“ im Kreis Ahrweiler, in Koblenz und im Kreis Mayen-Koblenz für sich entschieden. Unter Schirmherrschaft der Rheinland-Pfälzischen Ministerin für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität Katrin Eder sammelten 7 Schulen vier Wochen lang Alttextilien in ihrer Nachbarschaft, die nun in den Kreislauf zurückgeführt werden. Dabei haben sie sich aktiv mit den Themen Konsum, Weiterverwendung, Reparatur und Recycling auseinandergesetzt. Ziel ist es, ökologisches Bewusstsein und nachhaltiges Handeln zu fördern. Insgesamt sammelten die teilnehmenden Schulen ganze 10.702 Kilogramm Alttextilien. Mit 3.806 Kilogramm und den meisten Punkten im Wettbewerb hat die Albert Schweitzer Realschule plus das Rennen gewonnen.**

Schulsausflug ins NaturGut Ophoven für Gewinner

Im Rahmen der Preisverleihung überreichte die Globus-Stiftung den fleißigen Schülerinnen und Schüler der Albert Schweitzer Realschule plus feierlich den Gewinnerscheck. Die Teilnehmenden haben einen Schulausflug ins NaturGut Ophoven nach Leverkusen gewonnen. Auch die Rheinland-Pfälzische Ministerin für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität und Leo Biewer, Präsident des DRK Kreisverbands Koblenz e.V. gratulierten dem Gewinnerteam.

Textil-Sammelaktion: Bewusstseinswandel in den Schulen im Kreis Ahrweiler, in Koblenz und im Kreis Mayen-Koblenz

Der explosionsartig angestiegene Textilverbrauch trägt durch seine Umweltbelastung massiv zum Klimawandel bei. Seit 2000 hat sich die weltweite Bekleidungsproduktion mehr als verdoppelt. 60 Kleidungsstücke kaufen wir Deutschen im Schnitt pro Jahr. Jedes fünfte wird so gut wie nie getragen, 60% landen schon nach einem Jahr im Müll. Die Initiative „Das macht Schule“ hat das Erfolgskonzept aus den Niederlanden nach Deutschland geholt und startet nun das erste Textil Race im Kreis Ahrweiler, in Koblenz und im Kreis Mayen-Koblenz. Der Wettbewerb wird dank finanzieller Unterstützung von der Globus-Stiftung ermöglicht. Engagierter Logistikpartner sind die Brockensammlung Bethel und die DRK Kreisverbände Koblenz, Mayen-Koblenz und Rhein-Hunsrück e.V.

PRESSEINFORMATION

RESSORTS: LOKALES | UMWELT | BILDUNG | JUGEND | GESELLSCHAFT



www.das-macht-schule.net

Katrin Eder, Rheinland-Pfälzischen Ministerin für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität:

„Bei dem Wettbewerb haben die Kinder und Jugendliche kreativ gezeigt, dass Nachhaltigkeit nicht nur ein großes politisches Thema ist, sondern auch ganz praktisch im Alltag umgesetzt werden kann: Jede und jeder kann unseren schönen Planeten schützen - und dabei sogar noch Geld sparen: indem Kleidung lange genutzt, weitergegeben oder repariert wird. Und wenn man gut erhaltene Kleidungsstücke trotzdem loswerden will, gehören sie in den Altkleidercontainer, damit sie recycelt werden können. Durch den Wettbewerb wissen nun viele Menschen Bescheid, dass das wichtig ist - die Schülerinnen und Schüler sind somit auch zu wichtigen Botschaftern geworden, wie Klimaschutz gelingen kann“, so Klimaschutzministerin Katrin Eder. "EU-weit entsorgt jede Person im Durchschnitt elf Kilo Textilien pro Jahr. Jede Sekunde wird irgendwo auf der Welt eine LKW-Ladung Textilien deponiert oder verbrannt. Das hat enorme Auswirkungen auf das Klima und die Umwelt. So landen jedes Jahr gigantische Mengen Mikroplastik aus Kleidungsstücken in unserer Umwelt - allein aus dem Abwasser von Waschmaschinen werden jährlich bis zu 40.000 Tonnen Kunstfasern freigesetzt, die größte Menge davon in den ersten fünf bis zehn Waschgängen. Der Trend zu Fast Fashion beschleunigt dies. Deshalb ist es so wichtig, sich mit den Auswirkungen unseres Konsums zu beschäftigen und Verantwortung zu übernehmen - und möglichst vielen Menschen zu zeigen, wie das geht.“

Graciela Bruch, Vorstandsvorsitzende der Globus-Stiftung:

„'Wiederverwertung' wird auch für die junge Generation immer wichtiger. Die Globus-Stiftung will daher jungen Menschen Gelegenheit bieten, sich hier zu engagieren. Das 'Textil Race' ist eine solche Gelegenheit und wir freuen uns, dass dieses Projekt durch unsere Förderung erstmals im Gebiet Mittelrhein durchgeführt werden konnte.“

Leo Biewer, Präsident des DRK-Bezirksverband Koblenz e.V.:

„Wir freuen uns, dass wir als DRK-Bezirksverband im nördlichen Rheinland-Pfalz mit unseren drei Kreisverbänden Rhein-Hunsrück, Koblenz und Mayen-Koblenz dieses umweltbildende Projekt nicht nur als Logistikpartner unterstützen konnten, sondern auch in beratender Funktion den sieben Schulen zur Seite stehen konnten. Wir sind überwältigt, ob dem Engagement jedes einzelnen, der Schüler:innen, der Lehrerschaft, den Freunden und Familien! Nahezu 11 Tonnen Alttextilien in 4 Wochen zu sammeln und sie so dem Wiederverwertungskreislauf zuzuführen, ist eine stolze Leistung. Ganz besonders freut es mich auch als Präsident des Koblenzer DRK-Kreisverbandes, dass die teilnehmende Koblenzer Schule, die Albert Schweitzer Realschule plus, mit 3.806 kg gesammelten Alttextilien den Textil Race gewonnen hat. Gerne möchten wir die Gewinnerklasse mit Frau Kirchner in unseren DRK-Kleidershop Koblenz einladen, um den Schüler:innen den weiteren Weg der gesammelten Textilien zeigen zu können.“



PRESSEINFORMATION

RESSORTS: LOKALES | UMWELT | BILDUNG | JUGEND | GESELLSCHAFT



www.das-macht-schule.net

Julia Kirchner und Verena de Padova, projektleitende Lehrerinnen der Albert Schweitzer Realschule plus Koblenz:

„Wir freuen uns sehr, dass wir den Wettbewerb gewonnen haben. Es war einfach großartig zu sehen mit wie viel Engagement, Kreativität und Begeisterung die Kinder das Textil Race bestritten haben. Das Projekt hat nicht nur die Notwendigkeit eines verantwortungsvollen Umgangs mit Textilien zum Wohle unserer Umwelt bewusst gemacht, sondern auch den Zusammenhalt der Klasse massiv gestärkt“

Folgende Schulen nahmen am Projekt teil: Barbarossaschule Sinzig, Realschule plus St. Thomas Andernach, Kirschblütenschule Mülheim-Kärlich, Wilhelm-Remy-Gymnasium, Integrierte Gesamtschule Remagen, Albert Schweitzer Realschule plus, Helene-Pagés-Schule.

Gemeinsam für ein Umdenken in Deutschland

Das macht Schule ist Mitglied bei FairWertung. Unterstützung bei der Umsetzung des Textil Race bekommt Das macht Schule von dem Kooperationspartner Kleinanzeigen. Hier können die Schülerinnen und Schüler noch gut erhaltene Textilien zur Second Hand Nutzung weiterverschenken.

Fotos zum Download finden Sie auf unserer [Website](#). **Abdruck honorarfrei** mit der Bitte um Zusendung eines Beleges.

Die Mission von Das macht Schule ist, Lehrkräften die Umsetzung praxisnaher Projekte zu erleichtern, die Selbstwirksamkeit, Lebenskompetenzen und Nachhaltigkeitsbewusstsein fördern. Die außerschulischen Projekte tragen dazu bei, Lücken im Bildungssystem zu schließen und fördern nachhaltiges Handeln sowie soziales Engagement und wirken weit über die Schule hinaus. Mehr: www.das-macht-schule.net/ueber-uns.

Das Textil Race wurde nach dem großen Erfolg vom E-Waste Race 2020 in den Niederlanden von Timmy de Vos (Gründer Race Against Waste) ins Leben gerufen, ist vielfach ausgezeichnet und international schon an hunderten von Schulen gelaufen. Mehr: www.das-macht-schule.net/textil-race.

Der Dachverband FairWertung e.V. ist ein bundesweites Netzwerk gemeinnütziger Organisationen, das sich der fairen und transparenten Sammlung und Verwertung von Altkleidern verschrieben hat. Gemeinsam haben die Mitglieder des Netzwerks Standards für verantwortungsvolle Kleidersammlungen entwickelt, die im ‚Verhaltenskodex für gemeinnützige Kleidersammlungen‘ festgehalten sind. Alle angeschlossenen Organisationen erkennen diese Standards an und verpflichten sich zu deren konsequenter Umsetzung, um nachhaltige und faire Strukturen im Umgang mit Textilien zu gewährleisten. Mehr: <https://fairwertung.de/ueber-uns/verhaltenskodex/>.

Kleinanzeigen ist deutschlandweiter Kooperationspartner. Der in Deutschland führende Online-Kleinanzeigenmarkt zählt hierzulande zu den reichweitenstärksten Web-Angeboten. Auf Kleinanzeigen wird überwiegend secondhand gehandelt. Damit leisten Nutzerinnen und Nutzer einen aktiven Beitrag für mehr Nachhaltigkeit. Kleinanzeigen wurde im September 2009 als eBay

PRESSEINFORMATION

RESSORTS: LOKALES | UMWELT | BILDUNG | JUGEND | GESELLSCHAFT



Kleinanzeigen gestartet. Seit Juni 2021 gehört das Unternehmen zu Adevinta, einem weltweit führenden Anbieter von Online-Kleinanzeigen.

www.das-macht-schule.net

Rückfragen der Medien:

Dörte Gebert

Das macht Schule gemeinnützige GmbH

Admiralitätstraße 58, 20459 Hamburg

Telefon 040 20 933 266-2 oder 040 609 409 99

E-Mail: presse@das-macht-schule.net

